



ARE-Kurzinformation Nr. 306

28.01.2018

Liebe und sehr geehrte ARE-Mitglieder, Freunde und Förderer unseres Zusammenschlusses, Mitstreiter für Rechtsstaat, Gerechtigkeit, Recht und Eigentum, gegen fortwirkendes Unrecht, für Wiedergutmachung, Schadensbegrenzung bei den Defiziten der Wiedervereinigung, für aktiven und verbesserten Aufbau Ost, für Menschenrechte und Zukunftsgestaltung, sehr geehrte Damen und Herren!

Mit einer Reihe von Informationen und Zwischenberichten, nicht zuletzt Berichten auf unserer Homepage haben wir Ihnen über das Geschehen zum Jahresende dargestellt, wo wir stehen und wie es jetzt weitergeht. Hieran anknüpfend, aber auch mit Blick auf die ARE-Kurzinfos Nr. 304 und 305 skizzieren wir Ihnen hier die Situation am Jahresanfang 2018. Es wird ein Jahr großen Einsatzes!

- Das entscheidende Jahr der Offensive beim Schwerpunkt **Rehabilitierung** hat begonnen. Jetzt müssen wir die wichtige Schritte zur Entfristung bei der Antragsituation politisch und juristisch durchsetzen. Die Initiativen dürfen nicht erst im Jahr 2019 erfolgen, schon der sorgfältigen Vorbereitung geeigneter rechtlicher Musterfälle wegen. Im kommenden Jahr wird es dann um die Umsetzung mit allen Konsequenzen gehen. Gehandelt wird jetzt, auch in Richtung Bundestag und verschiedenen Bundesländern (letzteres wegen einer eigenen Bundesratsinitiative).

- Dank des vorliegenden umfangreichen sogen. „**Wasmuth- Entwurfs**“ vom September 2017 zu den und der daraus abgeleiteten Planung und Darstellungen sind alle Voraussetzungen für eine konkrete „Zuarbeit“ in der Rehabilitierungsthematik gegenüber den zuständigen Ausschüssen und Gremien geschaffen worden. Somit geht es schwerpunktmäßig um professionelle „Lobby-Arbeit“, bei der unsere wichtigen Verbündeten, die es zum Glück gibt, wesentlich mitzuhelfen bereit sind- Auch dies ist also ein Ergebnis unserer langen und ausdauernden Vorarbeit, die entsprechend einzuschätzen ist.

- Eine Reihe von öffentlichen Auftritten, Presseerklärungen usw. begleiten jetzt die Vorstöße und die intensive Bearbeitung an allen wichtigen Stellen, zum Glück mit starken Argumenten und Helfern. Für diese **PR-Kampagne** werben wir um Ihre tätige Mithilfe, u.a. auch mit geeigneten Fällen.

- Aus unseren Sonderinformationen und den Anlagen zu dieser Kurzinfo entnehmen Sie bitte unsere aktive und erfolgreiche Arbeit in der Pflege der Erinnerungskultur, Stichwort „**Schul- und Bildungsarbeit**“.

Diese Kurzinfo ist wegen der überragenden Bedeutung des Punkts „Verbleibende Aufgaben der Wiedergutmachung und Aufarbeitung so kurz. Dafür gibt es aber einige Anlagen zu Ihrer Kenntnis. Und einen **Fragebogen** zum Jahresbeginn mit der Bitte um Beachtung, um ihn dann bitte ausgefüllt alsbald zurückzusenden, Empfehlung: bis zum 15. Februar d.J. (P.S.: die Fragebogen folgen in nächsten Tagen)

Für heute

verbleiben wir mit besten Grüßen und guten Wünschen für Sie und Ihre Familien und Freunde

Ihr ARE-Team mit

Manfred Graf v. Schwerin